

## **MEDIENMITTEILUNG VOM 21. MAI 2007 ZU G8 IN DER REGION BASEL**

**Im Rahmen der Europäischen Märsche gegen Erwerbslosigkeit, ungeschützte Beschäftigung und Ausgrenzung nach Heiligendamm bei Rostock (D):**

**ANTI-G8-DEMONSTRATION IN BASEL: BEWEGUNGSFREIHEIT UND GLEICHE RECHTE FÜR ALLE!**

**SAMSTAG, 26. MAI 2007: Weil-Friedlingen 12.30 Uhr (Deutschland) – 14 Uhr Claraplatz (Basel) – Ausschaffungsgefängnis (Grenze) – Weil-Otterbach (Deutschland)**

**Am Gipfel der G8-Gruppe treffen sich die Regierungschefs der sieben "führenden" Industrieländer und Russlands vom 6. bis 8. Juni 2007 in Heiligendamm bei Rostock (D). Sie setzen die Politik um, unter der tagtäglich immer mehr Menschen im Norden und Süden leiden: Ausbeutung, Sozialabbau, Krieg. Mit den "Europäischen Märschen gegen Erwerbslosigkeit, ungeschützte Beschäftigung und Ausgrenzung" findet als Teil der Mobilisierung gegen G8 in der zweiten Maihälfte ein Sternmarsch durch Europa nach Heiligendamm statt.**

**Auch aus der Schweiz bewegt sich ein "Arm" der Euromärsche nach Heiligendamm. Nach dem erfolgreichen Auftakt in Genf am 19.-20. Mai in Form einer Demonstration, an der gegen 700 Menschen teilgenommen haben, macht der Euromarsch Station in Nyon, Renens, Lausanne, Freiburg und Bern. Am Samstag, 26. Mai trifft der Euromarsch in Basel ein. Mit einer Demonstration begleiten wir ihn an die Grenze und protestieren dort vor dem Ausschaffungsgefängnis Bässlergut gegen die zunehmende Lagerhaltung von Migrantinnen und Migranten, und beenden die Kundgebung in Weil-Otterbach nach dem Grenzübertritt. Von Weil-Friedlingen kommt im Vorfeld ein Demozug aus Deutschland zur Unterstützung der Basler Demo und wird gemeinsam mit dieser die Grenze in Weil-Otterbach wieder überqueren.**

**Nach Basel setzt sich der Euromarsch am 27. Mai in Freiburg fort. Am 28. Mai wird Offenburg erreicht, wo am 29. Mai eine Aktion in der Innenstadt organisiert wird. Alle Etappen stehen unter dem Zeichen der beiden Themen der Mobilisierung der Euromärsche gegen G8: Prekarität und Migration. Denn auf der einen Seite nehmen prekäre Arbeitsverhältnisse und Diskriminierung von ausländischen Menschen immer weiter zu, auf der anderen Seite haben die transnationalen Konzerne noch nie so hohe Gewinne erzielt. Die Euromärsche der Prekarisierten, die am 2. Juni in Rostock eintreffen werden, sollen unsere Forderungen an die Öffentlichkeit bringen: Gleiche Rechte und Bewegungsfreiheit für alle, grenzüberschreitende Organisation von Erwerbslosen und prekär Beschäftigten.**

**Die Basler Etappe der Euromärsche wird unterstützt von (Stand 21.5.2007):  
Solidarité sans frontières Sösf, augenauf basel, Unia Nordwestschweiz, comedia,  
Neue Partei der Arbeit Basel, Liste 13, Badische Koordination Euromärsche 2007,  
attac basel, Aktion Bleiberecht Freiburg, Bezirkserwerbslosenausschuss ver.di  
Südbaden, Freiburger Anti G8 Bündnis, Gewerkschaftsbund Basel-Stadt,  
Gewerkschaftsbund Baselland, Bewegung für den Sozialismus Basel,  
RüstungsinformationsBüro Freiburg**

**Es fanden mit allen beteiligten Behörden Absprachen statt, die Demonstration ist bewilligt.**

**Weitere Infos unter:**

**<http://euromarsch2007.labournet.de>**

**[www.euromarches.ch](http://www.euromarches.ch)**